

Inhaltsverzeichnis

Vorwort	XIII
I. Einleitung	1
1. Zum augenblicklichen Stand der Forschungen über das Grasland von Kamerun	1
1.1. Problematik	1
1.2. Schriftliche Quellen über das Grasland	4
1.3. Ethnien des Kameruner Graslandes	7
1.3.1. Definitionen	8
1.4. Zur Frage der Tikar und der 'tikarisierten' Gruppen	9
1.4.1. Kom	11
1.4.2. Fungom und Aghem	12
1.5. Randgruppen von Fungom	16
2. Methodisches Vorgehen	17
2.1. Die Gegebenheiten zur Zeit der Feldforschung	18
2.2. Die Methoden der Datengewinnung	21
2.3. Zur Arbeit mit mündlichen Zeugnissen	23
II. Allgemeines zur Kultur der We	25
3. Bemerkungen zur territorialen Gliederung und zur Verwandtschaftsstruktur	25
3.1. Territoriale Gliederung	25
3.2. Das Gehöft	28
3.3. Die Verwandtschaftsstruktur	29
3.3.1. Die Familie	32
3.3.2. Die Phratrien	32
3.3.3. Subsegmente und Segmente – der Vorgang der Segmentierung	35
3.3.4. Zur Frage von Patrisippen	36
3.4. Zur Rolle von Matrilineen	37
4. Soziale Schichtung und die Rolle der Bünde	39
4.1. Die Rolle der Sklaven in präkolonialer Zeit	39
4.2. Die verschiedenen Typen von Bünden in We	40
4.3. Die Männervereinigungen	42
4.3.1. <i>djitisem</i>	42
4.3.2. <i>okum</i>	44
4.4. Die Kriegerbünde	46
4.5. Die Logen	47
4.6. Die Tanzbünde	48
4.7. Die Frauenbünde	49

10.2.2. <i>kweifo'</i> als Exekutive	114
10.2.3. <i>kweifo'</i> und der Häuptling	115
10.3. <i>kweifo'</i> bei Begräbnissen	116
11. Häuptling Mbou' (1885–1906)	118
11.1. Techniken der Kriegsführung: die Kriege mit Aghem	119
11.2. Erste Kontakte mit den Deutschen	122
11.3. Die Rolle des <i>ba'tum</i> um die Jahrhundertwende	124
12. Fungom als Teil der deutschen Kolonie Kamerun	125
12.1. Die Erschließung des Nordwestens des Graslandes	126
12.2. Der deutsche Posten auf dem Gebiet von Aghem	129
12.2.1. Die Errichtung des Postens	129
12.2.2. Die Verwaltungstätigkeit des Postens	130
12.2.3. Der Einfluß des Postens auf die Ökonomie	131
12.3. Das Ende der deutschen Kolonialherrschaft im Grasland	134
12.4. Der Einfluß der deutschen Kolonialzeit auf We	135
13. Die Herrschaft von Mou' (1906–1919)	136
13.1. Die Einführung der <i>tsütündü</i>	137
13.2. Innovationen und Konflikte	139
13.3. Das Ende der Herrschaft von Mou'	141
14. Die Entwicklung von We nach 1919	144
14.1. Der Beginn englischer Verwaltungstätigkeit	144
14.2. Die Übernahme der Häuptlingswürde durch Ndzö	146
14.3. We unter der Herrschaft von Ndzö	147
14.3.1. Die Abschaffung der maternalen Erbfolge	149
14.3.2. Neue Einrichtungen in We	152
14.4. Die Arbeitswanderung	154
14.5. We unter Häuptling Bamö	155
IV. Die politische Struktur unter besonderer Berücksichtigung der Stellung des Häuptlings	158
15. Die ökonomische Position des Häuptlings	158
15.1. Äußere Zeichen der Häuptlingswürde	158
15.1.1. Insignien und 'Regalia'	162
15.2. Die Privilegien des Häuptlings	163
15.3. Die ökonomischen Beziehungen der We und des <i>ba'tum</i>	164
15.4. Die Frauen des Häuptlings	166
15.5. Der <i>ba'tum</i> und die Nutzungsrechte des Bodens	168
15.6. Die Rolle der Mitglieder der Häuptlingsfamilie	169
15.7. Die ökonomische Rolle des <i>ba'tum</i> im Vergleich zu anderen We-Männern	170
16. Sakrale Funktionen des Häuptlings	172
16.1. Tod und Begräbnis des Häuptlings	173
16.2. Die Einsetzung eines neuen <i>ba'tum</i>	175

16.2.1. Die Auswahl des Nachfolgers	175
16.2.2. Die Einsetzungszeremonie	176
16.3. Der Häuptling und die <i>na'tum</i>	178
16.4. Die Verbindung des Häuptlings zu den Ahnen	179
16.5. Opferzeremonien und Purifikationsriten	180
17. Die Quarterheads und der Häuptling	183
17.1. Die ökonomische Stellung der Quarterheads	183
17.2. Die Einsetzung eines Quarterheads	187
17.3. Das Bodenrecht	189
17.3.1. Land innerhalb der Grenzen des Dorfes	189
17.3.2. Land in den Buschgebieten	191
17.4. Zum Vorgang der Beschlußfassung und Rechtsprechung in den Quartern	192
17.4.1. Exkurs: die <i>koköbi</i> , Versammlung aller We	193
18. <i>ndau tsö</i> , der Ältestenrat	195
18.1. Die Rekrutierung der Mitglieder	196
18.2. Zahlungen für die Mitgliedschaft und die Rangordnung der Mitglieder	197
18.2.1. Der <i>wüü dzau</i>	198
18.3. Rituelle Aufgaben der Mitglieder von <i>ndau tsö</i>	199
18.3.1. Die Bedeutung des Opfers <i>föö tsö</i>	199
18.3.2. <i>ndau tsö</i> und die Jagd; Wahrung der Fruchtbarkeit	200
18.4. Rechtsprechung in <i>ndau tsö</i>	200
18.4.1. Die Rolle des <i>tuum tsö</i>	201
18.4.2. Konflikte um Raffiapalmbüsche	202
18.4.3. Das Erkennen von Hexern	203
18.4.4. Die Behandlung anderer Vorgehen	204
18.5. Die Bedeutung des Häuptlings in <i>ndau tsö</i>	207
19. Schlußbemerkung	208
V. Anhang	211
Chronologie von We	213
Einige Maße und Gewichte der We	216
Liste der Informanten	217
Bemerkungen zur Schreibweise von Ausdrücken in der We-Sprache	218
Bibliographie	219
Karten und Abbildungen	
Karte 1: Kamerun	2
Karte 2: Das Grasland von Kamerun (nach McCulloch 1954)	10
Karte 3: Häuptlingtümer im südlichen Fungom	13
Karte 4: Das Häuptlingtum We in Fungom	26

Karte 5:	Die Quarter von We	27
Karte 6:	Besiedlung des Raumes von We vor den kriegerischen Einfällen im 19. Jahrhundert	85
Abbildung 1:	Grundriß des Gehöfts von Ananngedju in Azo	30
Abbildung 2:	Kurze Genealogie der Häuptlinge von We	74
Abbildung 3:	Grundriß des Gehöfts von Häuptling Bamö	159
Abbildung 4:	Grundriß des Gehöfts des Quarterheads von Käfuum	187
Abbildung 5:	Kurze Genealogie der Quarterheads von Uwät seit etwa 1880	187